



Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Der Antrag kann per E-Mail an studierendenservice@tu-chemnitz.de, per Post (Adresse: Technische Universität Chemnitz, Studierendenservice, 09107 Chemnitz) oder persönlich eingereicht werden.
- Die Bearbeitung kann nur erfolgen, wenn eine entsprechende Begründung beziehungsweise ein entsprechender Nachweis vorliegt!
- Die Dauer der Abwesenheit sollte den überwiegenden Teil der Vorlesungs- und Prüfungszeit betreffen (in der Regel acht Wochen).
- Bitte füllen Sie den Antrag möglichst in Maschinenschrift oder alternativ in Druckschrift aus.
- Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für alle Geschlechter.
- Die Angaben werden ausschließlich zur Prüfung des Antrags verwendet und vertraulich behandelt.**

für das

Nachname:

Vorname:

Matrikelnummer:

Ich beantrage aus folgendem wichtigen Grund beurlaubt zu werden:

(Bitte kreuzen Sie den zutreffenden Grund an und fügen die entsprechenden Nachweise bei. Sollte ein anderer als die nachfolgend genannten Gründe vorliegen, begründen Sie bitte formlos und legen die passenden Unterlagen bei.)

1. Eigene Krankheit

(z. B.: Krankenscheine oder formlose Bescheinigung des Arztes über Studierunfähigkeit) (Hinweis: Falls ein ärztliches Schreiben eine Beurlaubung empfiehlt, ist zusätzlich eine formlose schriftliche Begründung des Antragstellers erforderlich, warum der Gesundheitszustand die Teilnahme am Studienbetrieb nicht ermöglicht.)

2. Praktikum, soweit dieses kein Pflichtpraktikum laut Studienordnung ist

(Kopie des unterschriebenen Praktikumsvertrags)

3. Auslandsstudienaufenthalt, sofern nicht laut Studienordnung vorgesehen

(z. B.: Nachweis über die Immatrikulation an einer Hochschule im Ausland)

4. Beschäftigungsverbot

(Kopie der ärztlichen Bescheinigung / des ärztlichen Attests)

5. Mutterschutz

(Kopie des Mutterpasses mit voraussichtlichem Entbindungstermin)

6. Elternzeit

(Kopie der Geburtsurkunde)

7. Betreuung eigener Kinder

(schriftliche Darlegung der besonderen Situation)

8. Begründete soziale Notlage

(schriftliche Darlegung der Notlage und Nachweise, z. B. bei finanziellen Gründen Kontoauszüge der letzten 6 Monate, bei Pflege von Familienangehörigen die Pflegebescheinigung)

9. Ableistung einer gesetzlichen Dienstpflicht

(z. B.: Bescheinigung des Dienstes)

Datum:

Unterschrift (Antragsteller):